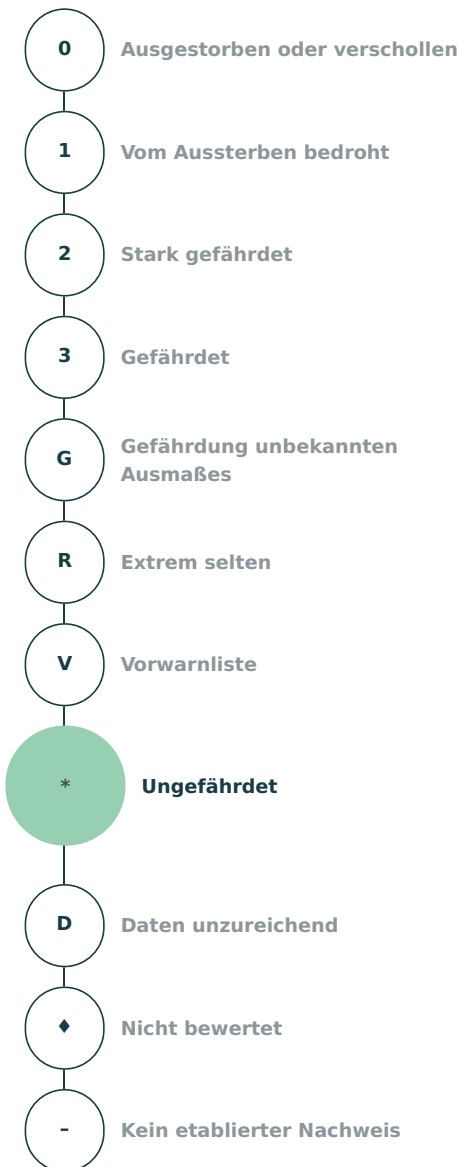


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name

Otiorhynchus pseudonothus Apfelbeck, 1897

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Otiorhynchus apenninus Stierlin, 1883; Otiorhynchus salicicola Heyden, 1908

Organismengruppe

Rüsselkäfer

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Aktuelle Bestandssituation

sehr selten

Langfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kurzfristiger Bestandstrend

deutliche Zunahme

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Weitere Kommentare

Nach der Einschleppung in mehrere Bundesländer seit etwa 2000 inzwischen an mehreren Orten dauerhaft etabliert; möglicherweise expansiv. Ursprünglich aus Norditalien stammend, Einschleppung auch aus Frankreich möglich; an einer Vielzahl von Gehölzen lebend.

Einbürgerungsstatus

Neobiota

Quelle

Sprick, P.; Behne, L. & Maus, C. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Rüsselkäfer (i. e. S.) Deutschlands (Überfamilie Curculionoidea; exklusive Anthribidae, Scolytidae, Platypodidae). – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 335-412

